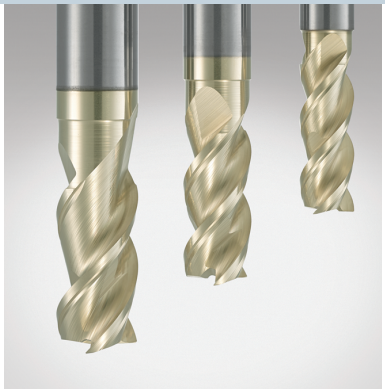

→ HPC-FRÄSER

Späne machen in Alu und NE-Metallen

Einen neuen HPC-Alufräser bietet Wunschmann, Rottenburg, Anwendern, die großen Wert auf Maßhaltigkeit, Oberflächengüte und Wirtschaftlichkeit legen. Das Werkzeug mit Halsfreischliff und Weldonspannfläche besitzt einen stabilen Kern, spezielle Spanraummulden, große, polierte Spanraumnuten und einen abgesetzten Schaft. Die klebrigen Aluspäne können so schnell und sicher abtransportiert werden. Daneben profitieren die Anwender von der titanfreien ZRN-Beschichtung und einer homogen polierten Werkzeugoberfläche. Unerwünschte Aufbauschneiden und Kaltaufschweißen sollen dadurch vermieden werden.
Aufgrund seiner speziellen Stirnschneidengeometrie eignet sich der Wunschmann-Alufräser ohne Abstriche zum direkten Eintauchen. Drei verschiedene Spiralwinkel mit ungleicher Teilung versprechen außerdem gute Spanraten und eine hohe Laufruhe bei der Zerspanung. Der Bedarf an Alu-Fräsern zeigt sich unter anderem am Aluminiumanteil pro Automobil, der sich zwischen 1990 und 2012 auf rund 140 kg knapp verdreifacht hat. Zugleich setzen auch die Luft- und Raumfahrtindustrie, der Schiffsbau und der allgemeine Maschinenbau auf den Werkstoff Aluminium.

Wunschmann GmbH
72108 Rottenburg, Tel. +49 7457 8059
www.wunschmann.de